

---

Presseinformation Nr. 640

---

26. August 2013

---

**KAUCH:**  
**Bundesstiftung Magnus Hirschfeld immer erfolgreicher**

---

*BERLIN. Zum Beschluss des Kuratoriums der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld zur Förderung von Projekten für Bildung und Forschung erklärt der Berichterstatter der FDP-Bundestagsfraktion für Schwulen- und Lesbenpolitik Michael KAUCH:*

Die Bundesstiftung Magnus Hirschfeld wird immer erfolgreicher. Durch die Einwerbung von Spenden und Sponsoring kann die Stiftung jetzt ihre Ausgaben für Projekte in etwa verdoppeln. Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger als Kuratoriumsvorsitzende hat gemeinsam mit dem Vorstand eine tolle Bilanz vorzuweisen. Die Bundesstiftung bringt die Gleichstellung Homosexueller durch Bildung und Forschung voran. Sie wurde 2011 von der FDP in der Bundesregierung durchgesetzt und mit einem Kapital von über 10 Millionen Euro ausgestattet.

Die zusätzlich eingeworbenen Mittel ermöglichen den Ausbau der stiftungseigenen Projekte. Prominentes Beispiel ist die Initiative "Fußball für Vielfalt", bei dem sich bereits mehrere Bundesliga-Vereine und drei Bundesminister gegen Homophobie im Sport engagieren. Die Hirschfeld-Akademie als zentrales schwul-lesbisches Bildungsprojekt wird ausgebaut. Weiter erhalten z.B. das Video-Zeitzeugen-Projekt "Archiv der anderen Erinnerung" und ein Projekt zur Erforschung der Homosexuellen-Verfolgung vor 1969 zusätzliche Mittel.

Aus den regulären Mitteln, die aus dem Kapitalstock der Stiftung erwirtschaftet werden, wurden bzw. werden im Jahr 2013 unter anderem die Vernetzung von Schulaufklärungsprojekten, mehrere Projekte zur Geschichte Homosexueller, zu Trans- und Intersexuellen sowie zum Internationalen Tag gegen Homophobie finanziert. Nach einem viel beachteten Workshop zu Bildung und Diversity führt die Stiftung im November ihren ersten Wissenschaftskongress durch - mit tatkräftiger Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Die FDP-Bundestagsfraktion dankt Sabine Leutheusser-Schnarrenberger und Vorstand Jörg Litwischuh für die herausragende Arbeit. Wir freuen uns, dass das liberale Stiftungskonzept so erfolgreich umgesetzt worden ist.

Verantwortlich:  
**Beatrix Brodkorb**

**Telefon**  
(030) 227-52388

**Fax**  
(030) 227-56778

**E-Mail**  
pressestelle@  
fdp-bundestag.de